



Deutsche Meisterschaften Bahn, Großenhain, 25.-27.05.2018

Mit ungewöhnlich kleiner Mannschaft, dafür aber in hervorragender Verfassung präsentierten sich die hessischen Speedskater bei den Deutschen Meisterschaften in Großenhain. Insgesamt 25 Goldmedaillen bedeuteten am Ende die Führung im Ländervergleich vor Thüringen mit 22 Goldmedaillen. Mit Mareike Thum (ERSG Darmstadt), sowie Philipp Forstner, Leonie Imhof und Leonie Ohl (alle Blau-Gelb Groß-Gerau) wurden vier hessischen Sportlern das weiße Trikot mit den schwarz-rot-goldenen Streifen des Gesamtsiegers der jeweiligen Altersklasse übergezogen.

Die Meisterschaften in der Hauptklasse der Aktiven Damen und Herren ähnelten eher hessischen als deutschen Meisterschaften, da 11 von 12 Goldmedaillen von Sportlern der ERSG Darmstadt und von Blau-Gelb Groß-Gerau gewonnen wurden. Mareike Thum (ERSG Darmstadt) dominierte fast alle Rennen klar und gewann 4 Goldmedaillen auf den Einzelstrecken und siegte zusammen mit Alisa Gutermuth im Staffelnrennen. Sie musste sich nur in der 500 m Sprintausscheidung geschlagen geben, hier siegte Laethisia Schimek (Blau-Gelb Groß-Gerau). Diese sammelte weitere Medaillen mit zweimal Silber über 200 m und 1000 m, sowie Bronze im 10 km Ausscheidungsrennen.

Der amtierende Weltmeister Felix Rijnhen (ERSG Darmstadt) konnte wegen seines Terminplans nur am 10.000 m Ausscheidungsrennen teilnehmen und gewann im Zielsprint knapp vor den beiden hessischen Sportlern Sebastian Mirsch (ERSG Darmstadt) und Philipp Forstner (Blau-Gelb Groß-Gerau). Philipp Forstner gewann dann in Abwesenheit von Felix Rijnhen klar das 10.000 m Punkterennen vor Sebastian Mirsch, der sich seine zweite Silbermedaille sicherte. Simon Albrecht (Blau-Gelb Groß-Gerau) gewann Gold in der 200 m Sprintverfolgung, verzichtete dann aber auf weitere Starts verletzungsbedingt am zweiten und dritten Tag. Hervorragend vertreten wurde der World Games Sieger von 2017 dafür von seinem Vereinskollegen Stefan Emele – er gewann die beiden übrigen Kurzstrecken und holte Gold über 500 m und 1000 m. Somit wurden auch in dieser Klasse alle Einzelmedaillen von hessischen Sportlern gewonnen. Nur im Staffelnrennen unterlagen die Mannschaften aus Darmstadt und Groß-Gerau durch Abwesenheit von Felix Rijnhen und Verletzung von Simon Albrecht. Bilanz in der Aktivenklasse: 11x Gold, 7x Silber, 4x Bronze. Für die im Juli stattfindenden Weltmeisterschaften in Heerde (Niederlande) wurden Mareike Thum, Laethisia Schimek, Felix Rijnhen, Philipp Forstner, Stefan Emele und Sebastian Mirsch nominiert.

Bei den Junioren sicherte sich Florian Röhrich (ERSG Darmstadt) die Silbermedaille in der 200 m Sprintverfolgung und konnte sich auf den langen Strecken auch in der Spitzengruppe gemeinsam mit den Vereinskollegen Paul Hollmann und Christopher Balzer halten. Paul Hollmann erreichte sein bestes Ergebnis mit dem 5. Platz im 10.000 m Ausscheidungsrennen und Christopher Balzer wurde Siebter im 1000 m Sprintrennen.

Die Jugendklasse wurde völlig eindeutig von den beiden Zwillingsschwestern Leonie und Valerie Imhof (Blau-Gelb Groß-Gerau) dominiert, die hier ausnahmslos alle Siege für sich verbuchen konnten. Die auf die Sprintdistanzen spezialisierte Leonie Imhof siegte dabei fast unangefochten in der 200 m Sprintverfolgung, der 500 m

Sprintausscheidung und im 1000 m Rennen. Langstreckenspezialistin Valerie Imhof siegte mit fulminanten Endspurt im 5 km Ausscheidungsrennen sowie nach langer und starker Solofahrt auch im ebenfalls 5 km langen Punktelauf, darüber hinaus sicherte sie sich auch noch die fast schon traditionelle Bronzemedaille im 500 m Rennen. Zusammen mit Vereinskollegin Eugenia Tenenbaum, die mit zwei fünften Plätzen zuvor schon achtbare Ergebnisse geliefert hatte, sicherten sich die Geschwister schließlich auch noch den Deutschen Meistertitel mit der Staffel. Bei den Herren dieser Altersklasse schrammte Floris Gaier (Blau-Gelb Groß-Gerau) nur knapp an einer Bronzemedaille im 5 km Punkterennen vorbei. Nur ein Punkt trennte ihn am Ende von dem erhofften Platz auf dem Siegertreppchen, zuvor hatte er mit Rang 7 im Ausscheidungsrennen schon seine Stärken auf den längeren Distanzen demonstriert.

Auch die Cadetten Damen wurden klar von einer Groß-Gerauerin dominiert. Alle vier in dieser Altersklasse ausgetragenen Rennen wurden zum Teil schon fast mühelos von Leonie Ohl gewonnen, die sich damit die Meistertitel über 200 m, 500 m, 3000 m Punkte und 5000 m Ausscheidung sicherte. Lediglich im abschließenden Staffellauf gemeinsam mit Alicia Wiche musste auf eine Medaille verzichtet werden – beide wurden aufgrund eines Wechselfehlers disqualifiziert. Alicia Wiche hatte zuvor im Punktelauf mit Platz 4 den Medaillenrang nur äußerst knapp verpasst. Bei den Schülern A war krankheitsbedingt nur Tom Joecks (ERSG Darmstadt) am Start. Seine besten Platzierungen erreichte Tom mit zwei fünften Plätzen im Geschicklichkeitslauf und im 3000 m Punkte-Rennen.

Die drei mitgereisten hessischen Senioren gewannen in jedem ihrer Rennen eine Medaille. Für Karina Weindorf (AK 40) war die Bilanz mit drei Siegen makellos, Silke Helbach wurde dreimal Dritte. In der AK 50 Herren holten Tjard Kopka und Kurt Kroneberger Gold und Silber über 3000 m bzw. jeweils Silber und Bronze über 500 m und 1000 m.

Gesamt-Ergebnisse Deutsche Meisterschaft-Wertung für hessische Sportlerinnen und Sportler

Schüler A:	6. Tom Joecks, Darmstadt (7/7/5/5)
Cadetten Damen:	1. Leonie Ohl, Groß-Gerau (1/1/1/1), 16. Alicia Wiche, Groß-Gerau (24/18/4/16)
Jugend Damen:	1. Leonie Imhof, Groß-Gerau (1/1/1/5/6), 2. Valerie Imhof, Groß-Gerau (8/3/10/1/1), 6. Eugenia Tenenbaum, Groß-Gerau (5/9/6/8/5)
Jugend Herren:	8. Floris Gaier, Groß-Gerau (16/15/6/4/7)
Junioren A:	5. Florian Röhrich, Darmstadt (2/4/6/5/7), 7. Paul Hollmann, Darmstadt (7/8/9/6/5)
Aktive Damen:	8. Christopher Balzer, Darmstadt (8/9/7/9/9)
Aktive Herren:	1. Mareike Thum, Darmstadt (1/2/1/1/1), 2. Laethisia Schimek, Groß-Gerau (2/1/2/4/3), 6. Alisa Gutermuth, Darmstadt (4/5/6/5/9), 14. Selina Kreuzer, Groß-Gerau (11/12/-/13/10)
Aktive Herren:	1. Philipp Forstner, Groß-Gerau (4/3/2/1/3), 2. Sebastian Mirsch, Darmstadt (10/5/6/2/2), 3. Stefan Emele, Groß-Gerau (2/1/1/15/9), 13. Simon Albrecht, Groß-Gerau (1/-/-/-/8), 15. Thimo Kießlich, Darmstadt (11/7/-/-/16), 16. Felix Rijnhen, Darmstadt (-/-/-/-/1)
AK 40 Damen:	1. Karina Weindorf, Groß-Gerau (1/1/1), 3. Silke Helbach, Darmstadt (3/3/3)
AK 50 Herren:	1. Tjard Kopka, Groß-Gerau (2/2/1), 3. Kurt Kroneberger, Groß-Gerau (3/3/2)